

Parken+Startpunkt:	Parkplatz hinter der Kronenberghalle neben dem Sportplatz FSV Bretzenheim ; Winzenheimer Str. 29, 55559 Bretzenheim; <a href="https://www.google.com/maps/place/49.875707,7.888383">49.875707, 7.888383</a>
Schwierigkeit:	Clue: (**---); Gelände: (**---)
Dauer:	9,1 km; 3 Std; ca. 200 Hm (Angaben vor Ort)
Landkarte:	keine notwendig, ggf. Ausdruck aus der <a href="#">Onlinekarte</a>
Ausrüstung:	Kompass, Stempel, Logbuch; Schreibstift
Einkehren:	unterwegs keine

## Allgemeine Info:

Die Eremitage Bretzenheim ist eine Eremitage, die als einziges Felsenkloster nördlich der Alpen gilt. Bereits in vorgeschichtlicher Zeit wurde sie vermutlich als heidnische Kultstätte in den Fels gehauen und in römischer Zeit

bis zum 5. Jh. als Mithräum genutzt. Sie erfuhr in frühchristlicher Zeit eine christliche Umwidmung, vermutlich seit dem 6. bis 8. Jahrhundert. Urkundlich wird sie erstmals im Jahre 1043 in Form eines in dieser Zeit geweihten Altars erwähnt. Dieser aus jener Zeit stammende, sowie eine später errichtete Kirche, die im Jahre 1567 Opfer eines Erdbebens wurden, existieren heute nicht mehr, im Gegensatz zu der heute noch begehbaren Felsenwohnung. Diese hat eine Größe von ca. 90 m<sup>2</sup> und diente zeitweise als Konvent einer Klosteranlage bzw. Eremiten als Wohnstatt, von denen der letzte im Jahre 1827 im Alter von 82 Jahren starb. (Quelle: Wikipedia)

**Info zum Clue:** Dieser „Eremitenpfad“ ist bestens ausgeschildert und du folgst diesem. Trotzdem lese im Clue mit, um die Hinweise an richtiger Stelle zu suchen. Du kommst unterwegs an mehreren Tafeln vorbei. Jeweils in den Wörtern auf dem roten Feld oben links, suche gemäß der Tabelle deine Buchstaben für das Finale. Bei Umlauten, lasse die „Pünktchen“ weg. Die Tafeln vor Ort sind nicht nummeriert. Die [Zahl] ist unsere Durchnummerierung. 6/9 in der Tabelle bedeutet: Tafel [6] und im roten Feld der neunte Buchstabe. Empfehlung: Lese dir bevor du losläufst den Clue einmal komplett durch.



## Clue:

Am Parkplatz informiert dich ein Schild über deinen Wegverlauf „Auf den Spuren des Emeriten“. Gehe zur Zufahrt des Parkplatzes. Hier ist das gleiche Schild zu sehen und rechts an der Straße steht ein rostiges Gebilde. Dem gegenüber ist ein Zone-30-Schild. Gehe dorthin und folge nun dem Wanderzeichen des Eremiten in Richtung 360°. An der T-Kreuzung gehe links, eine Kreuzung passiere und an einer „Buschinsel“ gehe rechts vorbei und nach dieser rechts auf den Wirtschaftsweg. Auf Asphalt angekommen, laufe auf das Metalltor zu. Umgehe das eingezäunte Gelände links.

Am Ende des Geländes, an einem Holz-Weinfass, kannst du dich gleich oder auch auf dem Rückweg, aus einem Regiomat mit Getränken versorgen. Weiter geht es in 30° leicht bergauf. Am Asphalt angekommen mache eine Rechts-Links-Kombination. Wieder auf dem Grasweg geht es etwas steiler nach oben. An einer T-Kreuzung wende dich nach rechts, es geht leicht bergab. Gleich nach einem Erdgas-Pfosten hast du einen schönen ersten Einblick in einen alten Sandstein-Steinbruch.

Wieder auf Asphalt laufe links, nach einem Geländer links und nach wenigen Metern wieder links in nordwestliche Richtung. Du hast nun den vollen Blick auf den alten Steinbruch. Nach einer Tierkoppel mache eine 180°-Spitzkehre. Du kommst zu einem Rastplatz und zu deiner ersten Tafel [1] (\_\_\_\_\_). Gleich nach dem Wegweiser wartet schon der nächste Steinbruch auf dich. Nach diesem halte dich links leicht bergauf. An einem Insektenhotel wendest du dich nach links. Nach einem kurzen Steilstück wendest du dich nach rechts. Passiere einen weiteren Rastplatz.

An der kommenden T-Kreuzung gehe rechts leicht bergab. Verpasse danach nicht den Abzweig nach rechts unten. An der Tafel [2] (\_\_\_\_\_) biege scharf links ab. 21 Stufen führen dich abwärts. Am Campingwagen biege links ab. Nach einigen Metern schaue nach links. Dort ist ein kleiner Fels mit einer Jahreszahl (1855). Wieder an einer T-Kreuzung wende dich nach rechts und es geht auf einem breiteren Weg bergab.

Unten auf Asphalt, am Wegweiser, wende dich nach links. Nach dem auffälligen Backsteingebäude achte auf die Wegweiser und folge ihnen zur historischen Felseneremitage. An der Eremitage angekommen stehen rechts 5 Bänke. Dort ist Tafel [3] (\_\_\_\_\_).

Am Ende des Felsens führte dich ein Pfad wieder zurück zur Straße. Quere die Straße und laufe, vorbei an einem Schuppen in Richtung Norden und steige hinauf auf den Damm. Dort ist wieder eine Tafel [4] (\_\_\_\_\_). Laufe nun auf dem Damm in südwestliche Richtung.

Auf dem Weg zum nächsten Zwischenziel gibt es mehrere Möglichkeiten um ans Wasser zu gelangen wenn du möchtest. Am Asphalt angekommen, wende dich nach links, leicht bergauf. Nach dem Nandu-Gehege, am Sackgassenschild, steht eine Tafel über das „Guldentaler Streuobstland“. Dein Weg aber geht weiter in südwestliche Richtung. Schon nach wenigen Metern kommst du an einen Schilderpfosten. Hier biege links ab.



Am Campingwagen „Südwind“ biege wieder links ab in Richtung Wald. An einem Rastplatz angekommen steht wieder eine kleine Tafel [5] (\_\_\_\_\_). In kleinen Serpentinaen geht es wieder nach oben. Am Querweg halte dich links.

Der Ausstieg aus dem Wald ist wieder etwas steiler. Aus dem Wald herausgetreten, findest du eine Bank und eine Tafel [6] (\_\_\_\_\_). Hier gehe in östlicher Richtung weiter.

Nach einigen Minuten tauchst du wieder in den Wald hinein. Du kommst an einen schön gelegenen Rastplatz. Auch hier ist eine Tafel [7] (\_\_\_\_\_). Hier halte dich in Richtung „30 Dörfer Blick“.

2, 3 Minuten später teilt sich der Weg. Du gehst rechts zu einer großen halbkreisförmigen Sitzgruppe.

Nach einer aussichtsreichen Rast, steige hinunter zum unteren Weg. Halte dich bergab in Richtung Osten. Achte weiter auf die Wegweisungen. An der Bank und der biege links ab. An der kommenden Kreuzung rechts abbiegen und auf der darauffolgenden Kreuzung schlage den Weg in 140° ein. Laufe durch bis zur nächsten T-Kreuzung. Dort biege links ab Richtung 90°.

Laufe auf eine Bank mit Mülleimer zu. An dieser Stelle schließt sich der Kreis. Hier laufe in Richtung 230°. Den Rückweg findest du nun selbst.

Die Boxensuche beginnt an dem dünnen „Schattenspender“ links der...

6/1	3/2	5/8	1/4	7/4	6/5	1/8	5/3	5/2	2/12	4/1	4/5	6/6
?	6/9	1/10	5/2	6/2	2/2	7,3	4/11	5/9	2/2	4/12	6/4	3/3

(6/1 bedeutet: Tafel [6] und 1.Buchstabe)

Von diesem Bäumchen peile 70° und gehe 30 Schritte. Anschließend 100 Schritte in 290° und nochmal 10 Schritte in 150°. Die Box liegt unter einem Brett.

Bevor du die Box birgst, vergewissere dich, dass du unbeobachtet bist und gehe zum Loggen an geeignete Stelle.

Rückweg: Gehe zurück zum Ort der 2. Finalpeilung und lese weiter im Text.

Wir hoffen, das finale Rätsel war eindeutig und hat euch zur Letterbox geführt. Über eine Nachricht im Logbuch und Forum würden wir uns sehr freuen. Falls im Clue ein Fehler, bzw. mit dem Material etwas nicht in Ordnung sein sollte oder ein Hinweis fehlt, bitten wir um Nachricht. ([givemefive-lb@web.de](mailto:givemefive-lb@web.de))